

im Bezirksrat Ricklingen

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Herrn Andreas Markurth
o.V.i.A.

über Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
OE 18.6 Ratsangelegenheiten, Stadtbezirke, Wahlen und Statistik

Hannover, den 29.10.2013

Antrag

gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates Ricklingen

Radfahrverbot auf dem Fußweg zwischen Dormannstraße und Göttinger Chaussee

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, jeweils an den Einmündungen der Wegeverbindung in die Dormannstraße und in die Göttinger Chaussee das Zeichen 254 – Verbot für Radfahrer - anzubringen.

Begründung:

Am Fußweg zwischen Dormannstraße und Göttinger Chaussee befinden sich in keiner Richtung Hinweisschilder, die eine Nutzung durch Radfahrer erlauben. Dieser Bereich hat stark unterschiedliche Breiten, an seiner schmalsten Stelle ist er nur 1,20 m breit. Trotzdem wird er von Radfahrerinnen und Radfahrern in beiden Richtungen benutzt, was nicht nur für ältere oder bewegungseingeschränkte Fußgängerinnen und Fußgänger oft problematisch ist.

In ihrer Antwort auf die Anfrage 15-1923/2013 vom 17.09.2013 hatte die Verwaltung mitgeteilt, dass dieser Privatweg auch der StVO unterliegt und dieses Zeichen am sinnvollsten wäre, um deutlich zu machen, dass es sich hier um einen Fußweg handelt.

Dr. Jens Menge
(SPD-Fraktionsvorsitzender)

Kim Fitz
(Fraktionsvorsitzende Bündnis 90 / Die Grünen)